

Medien-Info

16.07.2018

Seniorentreff Richrath freut sich über PS-Zweckertrag

Frischer Kaffeeduft zieht durch die Räumlichkeiten des Seniorentreffs in Richrath. Mit einer Zuwendung aus dem PS-Zweckertrag der Stadt-Sparkasse Langenfeld kauften die Mitglieder eine neue vollautomatische Kaffeemaschine. So gehen auch 18 Tassen Kaffee auf einen Streich ganz leicht von der Hand, wenn sich die Seniorinnen und Senioren an der Kaiserstraße treffen.



Sparkassen-Geschäftsstellenleiter Bernd Frieze (l.) und Klaus Edelmann (r.), Vorstandsvorsitzender des Seniorentreffs Richrath, lassen sich den Kaffee aus dem neuen Vollautomaten bei der feierlichen Übergabe des obligatorischen roten Päckchens schmecken.

Rita Furch, Leiterin des Seniorentreffs Richrath, ist begeistert von der neuen Kaffeemaschine, die mithilfe einer Zuwendung aus dem PS-Zweckertrag der Stadt-Sparkasse Langenfeld finanziert wurde. Sie legt nur noch einen speziellen Hütchenfilter ein, misst das Kaffeepulver ab, füllt es in die dafür vorgesehene Vorrichtung der neuen vollautomatischen Kaffeemaschine und drückt den Startknopf. Dank einer Verankerung an der Wand, die direkt an den Wasseranschluss gekoppelt ist, fängt die Maschine sofort an zu arbeiten. Schon nach circa sieben Minuten sind zwei Kannen Kaffee fertig gebrüht. „Wir sind so froh über die neue Anschaffung, denn das alte Gerät war schon ziemlich in die Jahre gekommen“, erklärt Furch während sie den fertigen Kaffee an den Tisch bringt, wo schon die nächste Gruppe wartet, die anschließend mit dem Gedächtnistraining startet. „Wenn wir Kaffee kochten, war es ein Lottospiel, ob es klappt oder nicht. Denn die Wassermengen wurden oftmals falsch gezogen und dann hat der Kaffee nicht gut geschmeckt“, ergänzt Klaus Edelmann, Vorstand des Vereins. „Außerdem benötigte sie immer wieder Ersatzteile, die aber größtenteils nicht mehr lieferbar sind.“ Mit einem stolzen Alter von 20 Jahren konnte die alte Maschine daher nur noch entsorgt werden. Jetzt fährt das neue Gerät zu Höchstleistungen auf. „Zwei Kannen Kaffee schafft die Maschine auf einmal. Genau diese Leistung brauchen wir auch“, erzählt Furch, die schon seit der Gründung 1983 dabei ist, „denn zwischen den Kursen trinken die Teilnehmer gerne mal eine Tasse Kaffee.“ Von Montag bis Freitag, zwischen 11 und 17 Uhr, bietet der Seniorentreff zahlreiche Freizeitaktivitäten an. Die Angebotspalette reicht von Yoga über Gedächtnistraining bis zu Tanzkursen. Gemeinschaft und gegenseitige Wertschätzung stehen hier im Vordergrund. Wer nicht allein sein möchte oder einfach gerne unter Gleichgesinnten, ist im Seniorentreff herzlich willkommen.